

Prot. N. Tr/ 4640.....

39100 Bolzano-Bozen, .....23.11.1979.....

Via C. Battisti - Battisti-Straße, 23  
Tel. 40188

Riferimento: .....  
Bezug:

Oggetto: Meldung des Personalstandes an Seilbahnanlagen.  
Gegenstand: Einreichung der Überprüfungsprotokolle für die  
Saisonseröffnung.  
Anschlagen der Bestimmungen für die Fahrgäste,  
Tarife und Fahrpläne.

RUNDSCHREIBEN NR. 6/79

An alle Konzessionsinhaber  
von Seilbahnanlagen  
IHRE ANSCHRIFTEN

An alle  
verantwortlichen Techniker  
von Seilbahnanlagen  
IHRE ANSCHRIFTEN

Auf Grund der geltenden Durchführungsverordnungen zum L.G. vom 8.11.1973, Nr. 87, wird auf die Verpflichtung aufmerksam gemacht, daß das an den Seilbahnanlagen eingestellte Personal vor der Wiederaufnahme in den öffentlichen Saisonsdienst (Winter- oder Sommersaison) dieser Dienststelle zu melden ist, wobei alle Personaländerungen während der Saison umgehend dem Amte mitzuteilen sind.

Bei Anlagen mit durchgehendem öffentlichen Dienst sind die Personalmeldungen nur bei dessen Änderungen einzusenden.

Die Meldung hat auf den beiliegenden Vordrucken zu erfolgen.

Die Befähigungserklärungen zum Seilbahnwart und die Anerkennung der Eignung der Maschinisten zum Dienstleiter müssen in zweifacher Ausfertigung eingereicht werden.

Weiters wird aufmerksam gemacht, daß vor der öffentlichen Inbetriebnahme die Überprüfungsprotokolle aller Anlagen mit Saisonsbetrieb, falls sie nicht schon mit einem Beamten des Amtes für Transportwesen durchgeführt wurden, diesem Amte zu übersenden sind, wobei eine Kopie an der Anlage zu belassen ist.

Weiters wird aufmerksam gemacht, daß auf allen Anlagen an gut sichtbarer Stelle die Fahrpläne, die Fahrpreise und die Bestimmungen für die Fahrgäste angeschlagen werden müssen. Diese Tabellen müssen die in der Durchführungsverordnung D.P.L.A. vom 4.9.1974, Nr. 61, vorgesehenen Abmessungen haben und aus witterungsbeständigem Material, so wie sie von dieser Dienststelle ausgegeben wurden, bestehen.

Mit freundlichen Grüßen.

DER LEITER DER KONZESSIONIERTEN  
SEILBAHNLINIEN

Dr. Ing. Heinrich Brugger

